



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 01 - 2025

vom 06.01.2025

30 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der
Vereinsmitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, wurden die Stellenangebote direkt an den AKFB e.V. gesendet.



»Bei HessenForst konnten wir direkt Verantwortung übernehmen.«

HessenForst sucht Sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin oder wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

Ihre Vorteile

- umfangreiche Sozialleistungen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten



Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für die Landesbetriebsleitung HessenForst suchen wir – unter dem Vorbehalt der Mittelfreigabe – in der Abteilung II „Waldentwicklung und Umwelt“ am Standort Kassel oder Gießen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** zunächst befristet bis 31.12.2025 eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

„**wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)**“

Ihre wesentlichen Aufgaben

Mit dem **Hilfsprogramm für windenergiesensible Arten** des Landes Hessen sollen Schutzmaßnahmen für von Windenergieanlagen besonders bedrohte Vogel- und Fledermausarten landesweit außerhalb der Windenergievorranggebiete umgesetzt werden. Wichtige Maßnahmentypen des Hilfsprogramms sind die Quartier- bzw. Horstsicherung und damit die Einrichtung von nutzungsfreien Schutzzonen sowie die Nahrungshabitataufwertung dieser Arten. Außerhalb des Staatswaldes wird dies auf freiwilliger Basis mit Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern durch den Abschluss von Verträgen umgesetzt. Grundlage für die Einrichtung von nutzungsfreien Schutzzonen sind von Fachbehörden oder Dienstleistern erstellte Gutachten. Der Landesbetrieb Hessen-Forst unterstützt die Vertragsanbahnungen mit Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern.

Hier liegen Ihre Kernaufgaben:

- Identifizierung geeigneter Standorte und Flächen für nutzungsfreie Schutzzonen für Rotmilan, Wespenbussard und verschiedene Fledermausarten
- Ansprache der betroffenen Waldbesitzenden zur möglichen Einrichtung von Schutzzonen in Abstimmung mit dem zuständigen Forstamt
- Vorstellung der Ziele und Instrumente des Artenhilfsprogramms bei interessierten Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern
- Unterstützung der Vertragsanbahnung bei Gesprächen / Vor-Ortterminen
- Beratung der Waldbesitzenden bei der Umsetzung von Gebietsstammlättern
- Teilnahme an Arbeitsgruppen zur Ausgestaltung des Hilfsprogramms
- Enge Zusammenarbeit mit den weiteren beteiligten Verwaltungseinheiten, insbesondere HLNUG, HMUKLV und Obere Naturschutzbehörden

Ihr Profil

Voraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master / Univ.-Diplom) im Bereich Forstwissenschaften, Landschaftsplanung, Landespflege, dem Umwelt- und Ressourcenmanagement oder einem vergleichbaren Studiengang
- Kenntnisse der einschlägigen nationalen Gesetzgebung und übergeordneter EU-rechtlicher Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit der Vogelschutz- und FFH-Richtlinie
- Kenntnisse der ökologischen Ansprüche der genannten Arten und ihrer Schutzerfordernisse und Gefährdungsursachen)
- Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B, die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-PKW sowie die Wahrnehmung von Außendienstterminen, gelegentlich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten und in unwegsamem Gelände

Sie zeichnen sich aus durch

- sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- sicheres Auftreten
- sehr gute Teamfähigkeit
- gute Belastbarkeit
- ausgeprägtes Organisationsgeschick
- Bereitschaft zur Eigeninitiative
- gute EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungsprogramme, ArcGis)



Wir bieten

- ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeitenden bei einem zukunftssicheren und familienfreundlichen Arbeitgeber
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitgestaltung und vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung
- grundsätzlich die Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- Chancengleichheit von Frauen und Männern
- umfangreiche Sozialleistungen (z.B. Vermögenswirksame Leistungen)
- sichere und pünktliche Entgelt-/Besoldungszahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- umfangreiche Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- die kostenfreie Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen, auch in der Freizeit (TV-LandesTicket Hessen)
- derzeit kostenlos nutzbare E-Ladestationen für privaten PKW an unseren Dienststellen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten

Die Stelle ist mit **Entgeltgruppe 13** (höherer Dienst) des TV-Hessen bewertet.

Die Befristung bis vorerst **zum 31.12.2025** erfolgt mit dem Sachgrund nach § 14 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. Nr. 7 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) .

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Diese Vollzeitstelle ist auch teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für die Durchführung des Auswahlverfahrens sind aktuelle **Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnisse** erforderlich, die nicht älter als ein Jahr sein dürfen. Wenn Sie sich bewerben möchten und Ihnen kein/e aktuelle/s Beurteilung/Arbeitszeugnis vorliegt, sollten Sie frühzeitig um die Erstellung bitten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Behinderung, Weltanschauung und Religion.

Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich (Mindestanforderung: Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER)).

Bewerbungen sowie das vollständig ausgefüllte **Bewerbungsbeiblatt** (zu finden unter: www.hessen-forst.de/karriere/stellenangebote) bitte bis zum **19.01.2025** einreichen.

Per E-Mail: Funktionspostfach **Bewerbung@forst.hessen.de**
oder

per Post:
HessenForst
Landesbetriebsleitung Kassel
Panoramaweg 1
Sachbereich I.3 „Personal“
34131 Kassel

Das Einreichen von originalen bzw. beglaubigten Unterlagen ist zunächst nicht erforderlich.
Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern bei Fachfragen Frau Dr. Schäfer (0561/3167-109)
und bei Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren Frau Hoffmann (0561/3167-182).



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen



charta der **vielfalt**



Ergänzende Informationen

Einsatzdienststelle: Landesbetriebsleitung HessenForst
Abteilung II „Waldentwicklung und Umwelt“
Sachbereich II.4 „Waldnaturschutz, Umweltbildung,
Walderholung und Tourismus“

Dienstsitz: Europastraße 10-12
35394 Gießen

Besonderheiten der ausgeschriebenen Stelle

-



Tübingen, den 02. Januar 2025

Gemeinsam im #TeamForstBW über sich hinauswachsen

Erleben – Bewegen – Gestalten: Bewirb dich jetzt für das Traineeprogramm bei ForstBW

Zum 1. Juli 2025 suchen wir

Trainees für den gehobenen technischen Forstdienst (w/m/d)



Wann geht's los?

Start ist der 01. Juli 2025.

Was macht das Traineeprogramm bei ForstBW so besonders?

Ab deinem ersten Tag bist du fester Teil unseres #TeamForstBW. In einem unserer 21 Forstbezirke erlebst du unsere betrieblichen Abläufe im Wald und im Büro. Damit liegt ein Stück Verantwortung auch in deinen Händen: Bei uns übernimmst du selbstständig Aufgaben im und für den Staatswald in Baden-Württemberg. Ein Traineebegleiter vor Ort unterstützt dich und steht dir bei Fragen zur Seite.

Wachse über dich hinaus!

Mit unserem eigens konzipierten Trainee-Fortbildungsprogramm am Forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe bereitest du dich auf die Herausforderungen der Zukunft vor. Du kannst zusätzlich an unserem umfangreichen Weiterbildungsangebot teilnehmen und hast die Möglichkeit, im Rahmen einer mehrwöchigen Hospitationszeit auch über den Tellerrand hinaus zu blicken.

Das Traineeprogramm beinhaltet eine schriftliche und mündliche Laufbahnprüfung. Mit erfolgreichem Abschluss erwirbst du die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst.

Die Stellen sind für die Dauer des Traineeprogramms befristet bis zum 30. Juni 2027.

Was bieten wir dir noch?

- ein vielfältiges Arbeitsumfeld in einem modernen Forstbetrieb
- eine Vergütung in Entgeltgruppe 10 TVöD
- eine moderne IT-Ausstattung mit Homeoffice-Möglichkeiten
- ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für dich in einem besonderen Maße berücksichtigt
- die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst und gute Übernahmechancen inklusive Verbeamtung bei erfolgreichem Abschluss des Trainee-Programms und Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen

Das bringst du mit:

- ein abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Forstwirtschaft mit Schwerpunkt multifunktionale Waldwirtschaft mit Diplom (FH) oder Bachelorabschluss
- die nötige Sozialkompetenz, die Fähigkeiten zum Team-Player, Zeit- und Selbstmanagement, Eigeninitiative und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen
- Berufserfahrung, etwa in Form von einer Ausbildung im Forstbetrieb/Forstverwaltung oder entsprechenden Studienpraktika
- gute Kenntnisse in allen Office-Anwendungen
- einen gültigen Jagdschein und die Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung in der Regiejagd
- die Bereitschaft den privaten PKW gegen Kostenersatz einzusetzen
- den Führerschein der Klasse B

Die Stellen sind grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt ausgewählt. Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis **spätestens 26. Januar 2025** über unser Online-Bewerbungsportal: <https://bewerbungsportal.forstbw.de/> Kennziffer 0852. Bewerbungen per E-Mail oder Post können leider nicht berücksichtigt werden.

Folgende Nachweise müssen beigelegt werden:

- Jagdschein
- Führerschein
- Abschlusszeugnis bzw. Studienbestätigung der Hochschule mit aktueller Durchschnittsnote, sowie eine Liste über ggfs. noch ausstehende Studienleistungen
- um uns einen Eindruck über die Schwerpunktsetzung im Studium machen zu können, füge bitte die Tabelle zur Fächerübersicht bei (s. Anlage)

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich vom 03. - 05.03.2025 in unserer Betriebszentrale in Tübingen-Bebenhausen statt.

Du hast noch offene Fragen?

Jonas Gorges (07071-754 3305) und Ann-Sophie Hickl (07071-754 1849) nehmen sich gerne Zeit für dein Anliegen.

WER, WENN NICHT DU?

Informier Dich!
www.mit-waldsicht.de
#mitwaldsicht




THÜRINGENFORST

Stellenausschreibung

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (m/w/d) im Forschungsprojekt "SURVEY - Waldreallabor"

Bei der ThüringenForst - AÖR ist sobald wie möglich für den Einsatz im Forstlichen Forschungs- und Kompetenzzentrum in Gotha eine befristete Stelle (40 Stunden/Woche) bis zum **31.01.2028** zu besetzen.

Die ThüringenForst - AÖR bewirtschaftet den Staatswald, berät und betreut Privatwaldbesitzer sowie Körperschaftswälder in Thüringen. Rund 1.300 Beschäftigte bilden ein starkes und innovatives Team im größten Forstbetrieb Thüringens. Das Forstliche Forschungs- und Kompetenzzentrum in Gotha ist wissenschaftlicher Ansprechpartner für die Themen Waldschutz, Klimafolgenforschung, Forstliches Umweltmonitoring, Forsteinrichtung und Fernerkundung. Darüber hinaus werden unterschiedliche forstwissenschaftliche Fragestellungen in drittmittelfinanzierten Projekten beleuchtet. Der langfristige Erhalt unserer Waldbestände und die Sicherstellung eines generationengerechten, klimaresilienten Waldumbaus sind unser gemeinsames Ziel. Von unseren Beschäftigten erwarten wir Teamgeist, Leistungsbereitschaft und Begeisterung für die Natur. Weitere Informationen über ThüringenForst erhalten Sie auf unserer Internetseite.

Ihre Vorteile:

- befristetes Arbeitsverhältnis in einem eigenständigen öffentlichen Unternehmen
- Familienfreundlichkeit, regelmäßige Arbeitszeiten, flexible Arbeitszeitmodelle (u. a. Teilzeit, Sabbatical)
- 30 Tage Jahresurlaub
- flexibles Arbeiten in Form von mobilem Arbeiten, Home-Office
- Jahressonderzahlung sowie regelmäßige Lohnerhöhungen gemäß Tarif
- betriebliche Altersvorsorge, Vermögenswirksame Leistungen
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- strukturierte Einarbeitung in den Aufgabenbereich
- Mitarbeiterveranstaltungen zur Stärkung des Teamgefüges (u. a. Betriebsausflüge, Weihnachtsfeiern, Firmenlauf)
- modernes Dienstgebäude mit kostengünstigem Firmenparkplatz
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Corporate Benefits



Ihre Aufgaben:

- Konzeptionelle Planung, Koordinierung und wissenschaftliche Bearbeitung des Teilvorhabens „Aufbau Waldreallabor“ im Rahmen des Forschungsvorhabens in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Projektpartnern einschließlich Konzeption, Planung und Umsetzung des Versuchsaufbaus in der Modellregion Harz
 - Entwicklung einer Aufbaukonzeption und Zeitplanung für den Aufbau des Waldreallabors in der Modellregion Harz in Abstimmung mit Projektpartnern und Forstamt
 - Beschaffung und Installation der Versuchs- und Messtechnik
 - Erstellung, Koordination und inhaltlich-fachliche, wie auch administrative Koordination und Betreuung von Werkverträgen für Monitoringarbeiten im Zusammenhang mit dem Waldreallabor
 - Anleitung und Betreuung von Technikpersonal für Unterhaltung, Wartung, Instandhaltung der Messtechnik
- Entwicklung eines Datenhaltungskonzepts für das wissenschaftliche Monitoring
 - Aufbau und Sicherstellung eines Workflows für die Datenerhebung, Datenzusammenführung und Datenspeicherung
 - Betreuung von Datenhaltungssystemen für das Waldreallabor
- Entwicklung von Strategien zu Wissenstransfer und Kommunikationsstrategien für den Dialog mit Akteursgruppen und Mitarbeit in projektspezifischen Stakeholderprozessen
 - Aufbau und Pflege der Kommunikationsnetzwerke zu den verschiedenen regionalen Stakeholdern und Akteursgruppen
 - Mitwirkung in Kommunikations- und Stakeholderprozessen unter der Federführung der Projektpartner
- Aus- und Weiterbildung des gehobenen bzw. höheren Forstdienstes; Zusammenarbeit mit akademischen Einrichtungen sowie Beratung von Forstämtern und Waldbesitzern
 - Erstellung von Weiterbildungsmodulen für den gehobenen bzw. höheren Forstdienst
 - Mitwirkung in der Aus- und Weiterbildung des gehobenen bzw. höheren Forstdienstes
 - Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen an der FH Erfurt und Georg-August-Universität Göttingen
 - (Mit-)Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten
- Wissenschaftliche Veröffentlichung von Arbeitsergebnissen (auch internationale Publikationstätigkeit in Englisch) und projektspezifische Öffentlichkeitsarbeit
 - Veröffentlichung von Ergebnissen in Medien, die an die fachliche Praxis gerichtet sind in peer-reviewed Journals sowie in fachlich einschlägigen Medien
 - Repräsentation des Projekts und Präsentation von Forschungsergebnissen auf Kongressen, Tagungen, Workshops, Forschungskolloquien
 - Organisation und Durchführung von Tagungen und Workshops
 - Entwicklung und Umsetzung zum Wissenstransfer zu projektspezifischen Fragestellungen in die Öffentlichkeit
- Projektabwicklung einschließlich Dokumentation und Mittelverwaltung



Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (M. Sc. Univ. oder Diplom Univ.) der Fachrichtungen Forstwissenschaften, -wirtschaft, Umweltwissenschaften oder artverwandter Studienrichtungen (M. Sc. Univ. oder Diplom Univ.)
- Fundierte Fachkenntnisse in Waldbau, forstlicher Standortskunde, forstlichem Umweltmonitoring und zum forstlichen Versuchswesen
- Anwendungsspezifische Kenntnisse bei Datenbank- und Statistikprogrammen, vorzugsw. R
- Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen mit geografischen Informationssystemen, vorzugsw. ArcGIS
- Nachweisliche Erfahrungen im wissenschaftlichen Publizieren
- Erfahrungen in der Projektarbeit bei Forschungsprojekten und Erfahrungen in der Projektkoordination sind wünschenswert
- Führerschein Klasse B
- Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen
- Ausgeprägte Fähigkeit zur Organisation und Planung
- Selbstständige Arbeitsweise und sehr gute Teamfähigkeit
- Fähigkeit zur konzeptionellen und analytischen Problembewältigung
- Sicheres Auftreten und sehr gute rhetorische Fähigkeiten
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen

Die geforderten Qualifikationen sind anhand von Zeugnissen, Unterlagen usw. zu belegen bzw. nachzuweisen. Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen der Kultusministerkonferenz bei.

Bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist die Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 13** Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Hinweise:

- Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung über INTERAMT (<https://interamt.de/koop/app/trefferliste?2&partner=3997>) ein. Bewerbungen per E-Mail oder per Post werden nicht berücksichtigt.
- Die Bewerbungsfrist endet am **30.01.2025**. Wir verstehen unsere Bewerbungsfrist als Ausschlussfrist.
- Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
- Status- und Funktionsbezeichnungen gelten in männlicher, weiblicher und diverser Form.
- Weitere Informationen zu unseren Ausschreibungsmodalitäten erhalten Sie unter folgendem Link <https://www.thueringenforst.de/aktuelles-service/stellenangebote>.

WER, WENN NICHT DU?

Informier Dich
www.mit-waldsicht.de
#mitwaldsicht



THÜRINGENFORST

Stellenausschreibung

Technische Sachbearbeiterin (m/w/d) Drittmittelprojekt "Potenziale des Totholzmanagements"

Bei der ThüringenForst - AÖR ist sobald wie möglich für den Einsatz im Forstlichen Forschungs- und Kompetenzzentrum in Gotha eine befristete Stelle (20 Stunden/Woche) bis zum **30.11.2027** zu besetzen.

Die ThüringenForst - AÖR bewirtschaftet den Staatswald, berät und betreut Privatwaldbesitzer sowie Körperschaftswälder in Thüringen. Rund 1.300 Beschäftigte bilden ein starkes und innovatives Team im größten Forstbetrieb Thüringens. Das Forstliche Forschungs- und Kompetenzzentrum in Gotha ist wissenschaftlicher Ansprechpartner für die Themen Waldschutz, Klimafolgenforschung, Forstliches Umweltmonitoring, Forsteinrichtung und Fernerkundung. Darüber hinaus werden unterschiedliche forstwissenschaftliche Fragestellungen in drittmittelfinanzierten Projekten beleuchtet. Der langfristige Erhalt unserer Waldbestände und die Sicherstellung eines generationengerechten, klimaresilienten Waldumbaus sind unser gemeinsames Ziel. Von unseren Beschäftigten erwarten wir Teamgeist, Leistungsbereitschaft und Begeisterung für die Natur. Weitere Informationen über ThüringenForst erhalten Sie auf unserer Internetseite.

Ihre Vorteile:

- befristetes Arbeitsverhältnis in einem eigenständigen öffentlichen Unternehmen
- Familienfreundlichkeit, regelmäßige Arbeitszeiten, flexible Arbeitszeitmodelle (u. a. Teilzeit, Sabbatical)
- 30 Tage Jahresurlaub
- flexibles Arbeiten in Form von mobilem Arbeiten, Home-Office
- Jahressonderzahlung sowie regelmäßige Lohnerhöhungen gemäß Tarif
- betriebliche Altersvorsorge, Vermögenswirksame Leistungen
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- strukturierte Einarbeitung in den Aufgabenbereich
- Mitarbeiterveranstaltungen zur Stärkung des Teamgefüges (u. a. Betriebsausflüge, Weihnachtsfeiern, Firmenlauf)
- modernes Dienstgebäude mit kostengünstigem Firmenparkplatz



- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Corporate Benefits

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit bei Flächenvorauswahl und Kommunikation mit örtlichen Wirtschaftlern
 - Recherche vorhandener und geeigneter Untersuchungsregionen und Flächen basierend auf Kalamitätsflächendaten und Standortdaten
 - Absprache mit örtlichen Wirtschaftlern zu Versuchszielen und Versuchsaufbau und sonstigen Versuchsbedingungen
- Umfassende Charakterisierung der Untersuchungsregion und Untersuchungsbestände für das Gesamtvorhaben in der Modellregion mit Hilfe von verfügbaren Boden-, Klima-, Waldzustandsdaten sowie Aufbereitung und Auswertung von bereitgestellten Nutzungs- und Inventurdaten der Waldbewirtschaftler für das Gesamtprojekt
 - Zusammenstellung von Kennzahlen, Standorts- und Wuchsräumbeschreibungen für die Untersuchungsregion und die Untersuchungsbestände in der Region
 - Datenrecherche und Datenzusammenstellung der Bestandeshistorie in Zusammenarbeit mit Flächenbewirtschaftlern
 - Aufbereitung und Homogenisierung erhobener und zusammengestellter Daten für die erfassten Untersuchungsbestände
- Planung, Verwaltung und Durchführung/Dokumentation Flächenmanipulation/Versuchsherstellung
 - Festlegen der Versuchsplots
 - Markierung der Abgrenzungen für Maßnahmen (Totholzmanipulation)
 - Absprache und Unterstützung örtlicher Wirtschaftler zu Maßnahmendurchführung und Unternehmerleistungen
 - Dokumentation und Prüfung der Maßnahmendurchführung
- Auf- und Abbau sowie kleinere Wartungsarbeiten Sensorik (Wetterstationen, Bodenfeuchte und -temperatur, usw.) sowie Unterstützung der Projektpartner bei Geländearbeiten
 - Auf- und Abbau von Meßtechnik der Projektpartner auf den Versuchsflächen
 - Absicherung des Messbetriebes einschließlich kleinerer Wartungsarbeiten
- Betreuung der Flächen und Technik inkl. Datensicherung sowie Fotodokumentation der Flächen
 - Prüfung der Funktionstätigkeit der genannten Sensorik und ggf. Wiederherstellung der Funktion bei Ausfall
- Mitarbeit bei der Erstellung von Projektberichten und der Projektdokumentation sowie bei der Vorbereitung von Projekttreffen, Arbeitsberatungen und Workshops
- Mitwirkung bei Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer



Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im Fach Umweltwissenschaften, Forstwirtschaft/Forstwissenschaft, Biologie, Ökologie oder artverwandten Studienrichtungen (Bachelor/Diplom)
- Fachkenntnisse in forstlicher Standortkunde, in Umweltmonitoring sowie im forstlichen Versuchswesen
- Anwendungsspezifische Kenntnisse bei Datenbank- und Statistikprogrammen, vorzugsw. R
- Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen mit geografischen Informationssystemen, vorzugsw. ArcGIS
- Umfassende Kenntnisse im Aufbau und Auslesen von Sensorik im Umweltbereich und ggf. deren Instandhaltung/Reparatur sowie Datenhaltung/-sicherung
- technisches Verständnis und Geschick
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen auch außerhalb Thüringens
- Führerschein Klasse B
- Selbständige Arbeitsweise
- Analytischer, sorgfältiger Arbeitsstil
- Ausgeprägte Fähigkeit zur Organisation und Planung
- Kommunikations- und Kooperationsvermögen
- Erfahrungen in der Projektarbeit bei Forschungsprojekten wünschenswert

Die geforderten Qualifikationen sind anhand von Zeugnissen, Unterlagen usw. zu belegen bzw. nachzuweisen. Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen der Kultusministerkonferenz bei.

Bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist die Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 9b** Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Hinweise:

- Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung über INTERAMT (<https://interamt.de/koop/app/trefferliste?2&partner=3997>) ein. Bewerbungen per E-Mail oder per Post werden nicht berücksichtigt.
- Die Bewerbungsfrist endet am **30.01.2025**. Wir verstehen unsere Bewerbungsfrist als Ausschlussfrist.
- Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
- Status- und Funktionsbezeichnungen gelten in männlicher, weiblicher und diverser Form.
- Weitere Informationen zu unseren Ausschreibungsmodalitäten erhalten Sie unter folgendem Link <https://www.thueringenforst.de/aktuelles-service/stellenangebote>.

ATALAY – CONSULT

Gesellschaft für Forstinventur Technologie und Softwareentwicklung mbH

ATALAY-CONSULT Am Brunnen 23, 58802 Balve

www.atalay-consult.de



Forsteinrichtung ist die Grundlage der ordnungsgemäßen und ökologischen Forstwirtschaft

**Wir suchen zur Besetzung unserer offenen Stelle
einen engagierten Forstfachkraft (m/w/d)
als Gebietseinrichter
für Nordeifel und Kölner Bucht**

Aufgaben:

- Außenaufnahmen zu den Forsteinrichtungen
- Erstellung von Kartenkonzepten
- Datenauswertungen mit FOWIS
- Entwickeln von Plankonzepten, Konzepte über Ökosystemleistungen
- Durchführung von Forstinventuren

Wir bieten an:

- gutes Arbeitsklima in einem intakten Unternehmen
- abgestimmte und freie Auswahl der Standort und Wohnsitz in der Eifel oder im Linksrheinischen Bereich
- gründliche Schulung und Einarbeitung
- Eingangsgehalt nach Entgelttabelle Öffentlicher Dienst/ E9 - E13, je nach Ausbildung
- bei Leistungssteigerung steigende Gehälter und Bonus
- ein flexibler, freigestaltbarer und dauerhafter Arbeitsplatz
- Dienstwagen, Geländewagen
- Aufstiegschancen bis zu der Führungsebene

Unsere Erwartungen:

- Mentale und körperliche Eignung für selbstständige Arbeit
- Fähigkeit zur Selbstorganisation, Einsatzwille und Fleiß
- Deutschkenntnisse mindestens B2/C1

**Bitte Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen gerne an mail@atalay-consult.de
oder postalisch an ATALAY-CONSULT, Am Brunnen 23, 58802 Balve**

Rückfragen zu richten an Herrn Atalay 02375-91595-13 oder 0171-4864352



Kurzinfo

Arbeitszeit	Vollzeit
Anstellungsdauer	unbefristet
Einstellung zum	nächstmöglichen Termin
Einsatzort	30926 Seelze

Die Stadt Seelze, fast 35.500 Einwohner*innen, in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Hannover, mit guter Infrastruktur und allen Schularten vor Ort, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung 33.3/ Betriebshof qualifiziertes Personal (m/w/d) für eine Tätigkeit als

Baumpfleger*in

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Der Betriebshof ist mit 49 Mitarbeiter/innen für die Organisation und Umsetzung von Ordnung und Sauberkeit in den kommunalen Einrichtungen, in den öffentlichen Anlagen und auf den Verkehrswegen der Stadt Seelze zuständig.

Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen:

- Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen am Baum und/oder des Baumumfeldes:
- fachgerechte Baumpflege zum Erhalt, zur Förderung und zur Wiederherstellung von vitalen und verkehrssicheren Bäumen in den einzelnen Entwicklungsphasen nach Empfehlungen und Vorgaben der aktuellen Regelwerke und Gesetzen des Berufsstandes, insbesondere der ZTV-Baumpflege (FLL)
- Durchführung von Ersatz- und Neupflanzungen
- Arbeiten in der Höhe auf sicherheitsgeprüften Hebebühnen
- Durchführung von notwendigen Baumpflege- und Fällungsarbeiten an stark frequentierten Standorten oder in zum Teil unwegsamem Gelände auch unter erschwerten Bedingungen, sowie nach extremen Wetterereignissen
- Vorbereitung, Absperrung, Einrichtung und Sicherung der Baustellen und Rückbau der Baustellensicherung
- Durchführung von gärtnerischen Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen (Pflanzung und Pflege von Wechselflor- und Staudenflächen, Heckenformschnitt, etc.)

- Mitarbeit im Räum- und Streudienst und bei der Rufbereitschaft des Winterdienstes, Beseitigung von Unwetterschäden, Einsatz bei städtischen Veranstaltungen.

Das bringen Sie mit:

Einstellungsvoraussetzungen sind eine abgeschlossene mindestens dreijährige Ausbildung in einem der folgenden Berufe:

- Gärtner*in
- Forstwirt*in

so wie die

- Nachweise über Aus- bzw. Fortbildungen als European Tree Worker oder vergleichbar inklusive des AS Baum I und AS Baum II
- Standardkenntnisse über Sorten, Arten, Habitus, Bodenansprüche, Baumkrankheiten und Schädlinge werden voraussetzt.
- Besitz des Führerscheins Klasse BE (früher Klasse 3)
- Einen offenen und freundlichen Umgang mit den Auftraggebern und Nutzern städtischer Objekte
- Ein hohes Maß an Flexibilität, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, selbstständige Arbeitsweise und technisches Geschick.
- Körperliche Belastbarkeit und die Bereitschaft zur Arbeit im Freien bei jeder Witterung
- das Interesse und die Begabung im Umgang mit technischen Einrichtungen, Geräten und Fahrzeugen

Wünschenswert wären weiterhin:

- Erfahrungen in der Baumpflege sowie die Bereitschaft zur Fortbildung.
- Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKWs gegen entsprechende Vergütung für die Tätigkeit als Winterdienstleiter. Für den Einsatz im Winterdienst ist ein ortsnaher Wohnsitz von Vorteil.
- Der Besitz des Führerscheins der Klasse C1 oder C1E

Das bieten wir Ihnen:

Bei entsprechender Qualifikation und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen ist die Tätigkeit der **Entgeltgruppe 6 TVöD** zugeordnet.

Als öffentlicher Arbeitgeber bieten wir einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit tariflicher Vergütungs- und Urlaubsregelung, betrieblicher Altersvorsorge sowie gezielten Fort- und Weiterbildungsangeboten. Die verkehrsgünstige Lage des Rathauses (3 Min. Fußweg zur S-Bahn-Station) ermöglicht eine ausgesprochen gute Erreichbarkeit.

Die Stadt Seelze ist Partnerkommune der FLUXX-Notfallbetreuung für Kinder und Angehörige mit Unterstützungsbedarf. Darüber hinaus bieten wir unseren Mitarbeitenden attraktive Konditionen

für die Nutzung des „365-Euro-Tickets“, eines Fahrradleasings sowie für die Teilnahme am Firmenfitnessprogramm des Anbieters „Hansefit“. Unsere Mitarbeitenden profitieren von vielfältigen Angeboten durch „corporate benefits“.

Weitere Hinweise:

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Vorschriften des SGB IX werden berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung ist zur Wahrnehmung der Interessen bereits in das Bewerbungsschreiben oder den Lebenslauf aufzunehmen und durch eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder Gleichstellungsbescheides nachzuweisen.

Die Stadt Seelze setzt sich für die berufliche Gleichstellung ein und strebt an, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. d. Nds. Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen und begrüßt gleichermaßen die Bewerbungen von Frauen und Männern.

Sie haben noch Fragen an uns:

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter des Betriebshofes Herr Hoferichter unter der Telefonnummer 05137/9379899 gern zur Verfügung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis zum 26.01.2025

Zu Zwecken und für die Dauer der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert. Weitere Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserem Bewerbungsportal.

[Jetzt bewerben](#)

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet



Forstwirt*in

Ausschreibungstext

Die Stadt Marl im nördlichen Ruhrgebiet mit ca. 88.000 Einwohner*innen gehört zur Metropolregion Rhein-Ruhr und ist die zweitgrößte Stadt des Kreises Recklinghausen. Rund 1.500 verbeamtete und tariflich Beschäftigte erbringen Dienstleistungen für die Bürger*innen der Stadt. Dafür suchen wir Verstärkung.

Im Zentralen Betriebshof ist kurzfristig eine Vollzeitstelle als

Forstwirt*in (m/w/d)

EG 6 TVöD

unbefristet zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Bestandspflege: Pflege der Waldbestände in der Aufwuchsphase
- Kulturbegründung, selbstständige Ausführung von Pflanzarbeiten
- Durchführung und Organisation von Forstschutzmaßnahmen
- Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen im Wald
- Wegebauarbeiten
- Wegeinstandhaltung und – pflege der Entwässerungsgräben
- Banketten Mahd
- Lichtraumprofil herstellen im öffentlichen Verkehrsraum
- Bau und Abbau von Zaunanlagen
- Bau und Unterhaltung von Einrichtungen z.B. Wanderwege, Bänke, Reitwege für Erholung, Natur- und Artenschutz
- Forstunterhaltung inkl. dem Entfernen von Erholungsmüll etc.
- Maschinen- und Geräteunterhaltung

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Forstwirt*in, Garten- und Landschaftsgärtner*in
- AS Baum 1 erforderlich
- AS Baum 2 wünschenswert
- Gesundheitliche Eignung
- Einsatzbereitschaft
- Zuverlässiger, flexibler und selbständiger Arbeitsstil, Teamfähigkeit
- Technisches Verständnis zur Bedienung von Land- und Forstmaschinen
- Führerscheinklasse B, BE, C1
- Führerscheinklasse C1E wünschenswert oder Bereitschaft diese im Rahmen der Personalentwicklung zu erwerben

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche und eigenverantwortliche

Informationen

Tätigkeit:

- Umwelt und Verwaltung

Anzahl der Stellen: 1

Beamte / Tarif:

- Tarifbeschäftigte

Besoldung/Entgelt:

- TVöD E 6

Arbeitszeit: Vollzeit mit
Teilzeitmöglichkeit

Befristung: Unbefristet

Beschäftigungsort: Stadt Marl

Carl-Duisberg Straße 165
45772
Marl

Ansprechpartner:

- Frau Willig
Bewerbung@marl.de
02365992555

Ende der Bewerbungsfrist: 24.1.2025

Laufbahn: Laufbahngruppe 1.2 /
Mittlerer Dienst

Tätigkeit

- einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement mit u. a. zahlreichen gesundheitsfördernden Angeboten und Aktionen (kostenfreie (Sport-)Kurse, Gesundheitstag, Blutspende, Gripeschutzimpfung u.v.m.)
- Mitarbeiter-Rabatte bei über 800 Anbietern
- Dienstradleasing für unbefristete tariflich Beschäftigte
- Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungen
- Förderung durch umfangreiche Führungs- und Führungsnachwuchskräftequalifizierung
- überwiegend regelmäßige Arbeitszeit im Rahmen eines flexiblen familienfreundlichen Gleitzeitensystems
- Möglichkeit der teilweisen Ausübung von mobiler Arbeit
- zusätzliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL)
- 30 Urlaubstage und Jahressonderzahlung gem. TVöD
- Sonderurlaub oder Arbeitszeitverkürzung unter Anrechnung der Jahressonderzahlung
- Möglichkeit der Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung
- kostenfreie Parkmöglichkeiten

Vielfalt ist für uns ein wichtiger Bestandteil der Personalentwicklung. Deshalb begrüßen wir Ihre Bewerbung unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Zudem fördern wir aktiv die Gleichstellung der Mitarbeiter*innen unter Beachtung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Wir ermuntern Menschen mit Migrationshintergrund, die die Voraussetzungen erfüllen, ausdrücklich, sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar, wenn ein besonders hohes Maß an Abstimmung erfolgt und ein zeitlich flexibler Einsatz erfolgen kann.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit klarem Bezug zu den genannten Qualifikationsanforderungen und Erwartungen richten Sie bitte **bis zum 24.01.2025** an die Stadt Marl über folgenden Link:

<https://bewerbungen-online-info.pi-asp.de/bewerber-web/?xsrf=B505130D3185BD6DF37736E056AAAF0&company=240-FIRMA-ID&tenant=2&lang=D#position.id=bfd76d3c-af2f-4398-97b7-d1e8d065b046.popup=y>

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet

Diese Stellenausschreibung wurde veröffentlicht auf





Stellenangebot

Die Verwaltung des Landkreises Lörrach liegt mitten in der City Lörrachs, eingebettet zwischen Weinbergen, Rhein- und Wiesental sowie in direkter Nachbarschaft zur Schweiz mit Basel und Frankreich mit dem Elsass.

Rund 1.500 Mitarbeitende sorgen für das Gemeinwohl in der Region. Wir verwalten nicht nur - wir gestalten die Region mit unserer Arbeit mit. Sind Sie dabei?

Trainee (m/w/d) zur Qualifizierung für den gehobenen Forstdienst

befristet | Vollzeit | EG 10 TVöD

Warum wir?

- Ein bis zum 30.06.2027 befristeter und abwechslungsreicher Job mit der Möglichkeit zum Jobsharing
- Eine sinnstiftende Tätigkeit in einem engagierten und aufgeschlossenen Team zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Ein strukturiertes Onboarding mit einer offenen und fairen Kultur sowie hoher Gestaltungsmöglichkeit
- Die Möglichkeit zum flexiblen und mobilen Arbeiten für eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und ein aktives Gesundheitsmanagement
- Weitere Benefits, wie z. B. JobRad, einen Zuschuss zum Jobticket oder die Möglichkeit eines Sabbaticals

Was ist zu tun?

- Vorbereitung auf Tätigkeiten im Forstsektor mit Laufbahnvoraussetzung gehobener technischer Forstdienst
- Selbstständige Erledigung von forstlichen Betreuungsaufgaben im Rahmen des forstlichen Revierdienstes



- Innendienst- und Querschnittsaufgaben des Fachbereichs Waldwirtschaft
- Mitwirkung bei der konzeptionellen und praktischen Umsetzung des Biotop- und Artenschutzes im Wald
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit und bei der Durchführung waldpädagogischer Angebote
- Teilnahme an praxisbegleitenden Lehrgängen im Rahmen des Traineeprogramms

Was braucht's dafür?

- Abgeschlossenes Studium Bachelor of Science - Forstwirtschaft bzw. Diplom-Forstingenieur/-in (FH)
- Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen für die Übernahme in ein Beamtenverhältnis
- Forstdiensttauglichkeit
- Flexibilität, rasche Auffassungsgabe und die Fähigkeit, sich in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten
- Selbständige Arbeitsweise, Eigeninitiative und Durchsetzungsvermögen
- Aufgeschlossenheit gegenüber digitalen Prozessen
- Fahrerlaubnis der Klasse B, mit der Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten KFZ sowie einen gültigen Jagdschein

Jetzt sind Sie dran!

Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über unser Karriereportal oder per E-Mail an: karriere@loerrach-landkreis.de

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Herr Michael Kauffmann, Telefon: 07621 410-4000, E-Mail: michael.kauffmann@loerrach-landkreis.de

Allgemeine Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Frau Melanie Sütterlin, Telefon: 07621 410-1224, E-Mail: melanie.suetterlin@loerrach-landkreis.de

Nähere Informationen zum Landkreis Lörrach und zu uns als Arbeitgeber finden Sie auf unserer Internetseite: www.loerrach-landkreis.de

INTERAMT Angebots-ID	1242683
Kennung für Bewerbungen	
Anzahl Stellen	1



Stellenbezeichnung	Trainee zur Qualifizierung für den gehobenen Forstdienst (m/w/d)
Behörde	Landkreis Lörrach
Homepage	http://www.loerrach-landkreis.de
Einsatzort Straße	Palmstraße 3
Einsatzort PLZ / Ort	79539 Lörrach
Dienstort	Hybrid
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVÖD-10
Befristet bis (Datum)	30.06.2027
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer
Erforderliches Studium	Agrar- und Forstwissenschaften
Bewerbungsfrist	20.02.2025
Besetzung zum	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Herr Michael Kauffmann Landkreis Lörrach
E-Mail	michael.kauffmann@loerrach-landkreis.de

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet



Stellenangebot

Das Institut für Waldökosysteme des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Eberswalde sucht zum 01.04.2025 in Teilzeit mit 80 v.H. der regelmäßigen Arbeitszeit (zzt. 31,2 Std.) befristet für fünf Jahre eine*n

wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in / Post-Doc (w/m/d)

im Bereich Natur- oder Forstwissenschaften bzw. im Datenmanagement

E13 TVöD Bund | Kenn-Nummer: 2025-003-WO I Ort: Eberswalde I Bewerbungsfrist: 03.02.2025

zur Mitarbeit im Arbeitsbereich Ökologie und Walddynamik.

Die Stelle gibt u.a. Gelegenheit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifikation mit dem Ziel, sich mittelfristig für herausgehobene Aufgaben in der wissenschaftlichen Politikberatung von Landes- und Bundesbehörden sowie in der angewandten Forschung zu qualifizieren. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt daher nach § 2 Abs. 1 Satz 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG/ PostDoc-Phase).

Das intensive forstliche Umweltmonitoring (Level II) als integrierter Teil des International Kooperationsprogrammes Wälder (ICP Forests) unter dem Dach der Genfer Luftreinhaltekonvention (CLRTAP) untersucht ökosystemar ausgerichtete Ursache-Wirkungszusammenhänge in Waldökosystemen. In Deutschland werden auf zurzeit 68 Flächen seit 01.01.2014 auf Basis einer Bundesverordnung (ForUmV) Daten von den Bundesländern standardmäßig zu insgesamt dreizehn Erhebungsbereichen erhoben, Qualitätsprüfungen unterzogen und in die Datenbank von ICP Forests eingespeist. Für die Weiterentwicklung der Datenaufbereitung und Datenhaltung bzw. zur konzeptionellen Erarbeitung und Entwicklung von Verfahren zur Modellierung von Ökosystemleistungen auf Basis der Level-II-Daten möchten wir eine Qualifizierungsstelle besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, dem Umweltbundesamt und weiteren Behörden im Bereich des intensiven forstlichen Umweltmonitorings (Level II, ForUm)
- Datenverwaltung und Dokumentation der Forschungsprozesse
- Datenmanagement und Archivierung in interdisziplinären Kontexten
- Konzeptionelle Erarbeitung, Anpassung und Automatisierung von Prüfroutinen



- Entwicklung von Verfahren zur Modellierung von Ökosystemleistungen
- Forschung, Politikberatung und Publikationstätigkeit im Bereich intensives forstliches Umweltmonitoring
- Einwerbung von Drittmitteln im o.g. Arbeitsfeld inkl. Projektleitung und -koordination in Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern

Fachliche Anforderungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Univ.-Diplom oder M.Sc.) im Bereich Geoökologie, Geoinformatik, Datenwissenschaften, Umwelt- oder Bodenwissenschaften, Geographie, Forstwissenschaften oder vergleichbare Studiengänge
- qualifizierte zeitnahe Promotion (nicht länger als ein Jahr vor Einstellungsbeginn)
- umfassende Kenntnisse im Bereich Waldmonitoring und Waldökosystemforschung, die durch eine einschlägige Promotion und/oder hochwertige wissenschaftliche Publikationen auf einem der Gebiete nachgewiesen sind

oder

- fundierte Kenntnisse relationaler Datenbankmanagementsysteme inkl. SQL (vorzugsweise PostgreSQL/PostGIS) und Vertrautheit mit Umweltdaten
- Erfahrung in der skriptbasierten Programmierung

Erwünscht sind zudem:

- PHP und JavaScript Kenntnisse
- Erfahrung mit XML-Technologien (XML, XSL-T, XPath)
- Statistikkenntnisse (R, SAS)
- Erfahrung mit der Bereitstellung INSPIRE-konformer Datenbestände

Persönliche Anforderungen:

- Teamgeist, hohe Motivation und Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten
- Ausgeprägte team- und projektbezogene Arbeitsweise, die Fähigkeit zur Analyse komplexer Zusammenhänge, einen zielorientierten Arbeitsstil und kritische Urteilsfähigkeit



- sehr gute Englischkenntnisse
- verhandlungssichere Deutschkenntnisse
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen im In- und Ausland

Wir bieten Ihnen eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit im wissenschaftlichen Umfeld mit hoher Eigenverantwortung in kollegialer Umgebung, vielseitigen Weiterbildungsangeboten und flexiblen Arbeitszeiten.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD – Tarifgebiet Ost). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates audit berufundfamilie. Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das Johann Heinrich von Thünen-Institut verpflichtet sich zur Inklusion. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Fachliche Rückfragen richten Sie bitte an Dr. Tanja Sanders (tanja.sanders@thuenen.de) oder Dr. Inken Krüger (inken.krueger@thuenen.de).

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugniskopien unter dem Kennwort: 2025-003-WO bis zum 03.02.2025 vorzugsweise elektronisch als eine zusammenhängende pdf-Datei an

wo-bewerbung@thuenen.de

Johann Heinrich von Thünen-Institut Institut für Waldökosysteme

Prof. Dr. Andreas Bolte Kennwort: 2025-003-WO
Alfred-Möller-Str. 1, Haus 41/42
16225 Eberswalde

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.



INTERAMT Angebots-ID	1242788
Kennung für Bewerbungen	2025-003-WO
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in/PostDoc (w/m/d) im Bereich Natur- oder Forstwissenschaften bzw. im Datenmanagement
Behörde	Johann Heinrich von Thünen-Institut
Homepage	http://www.thuenen.de
Einsatzort Straße	Alfred-Möller-Straße 1 (Haus 41/42)
Einsatzort PLZ / Ort	16225 Eberswalde
Dienstort	Hybrid
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 13
Befristung (Monate)	60
Teilzeit / Vollzeit	Teilzeit
Wochenarbeitszeit	31,2h für Arbeitnehmer
Erforderliches Studium	Forstwissenschaft, Forstwirtschaft, Geographie, Geowissenschaften oder Umwelt-,Boden- ,Datenwissenschaften
Bewerbungsfrist	03.02.2025
Besetzung zum	01.04.2025
Ansprechpartner	Frau Sanders Johann Heinrich von Thünen-Institut
E-Mail	tanja.sanders@thuenen.de
Weiterer Ansprechpartner	Frau Krüger Johann Heinrich von Thünen-Institut Alfred-Möller-Straße 1 (Haus 41/42), 16225 Eberswalde



E-Mail

inken.krueger@thuener.de

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 529, 79005 Freiburg im Breisgau
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: ca. wöchentlich zu Beginn jeder Woche, jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF